

Sicherheitsdatenblatt

zu Produkt

6135008 Orbis Orange Solvent 184490

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Notrufnummer:

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, 8032 Zürich; Tox-Info Suisse: 145 (24h-Betrieb); info@toxinfo.ch;
Im Notfall: Tel. 145; (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51); Auskunft: +41 44 251 66 66

Firmenbezeichnung:



abc dental ag

Gaswerkstrasse 6, 8952 Schlieren
Tel. 044 755 51 00, Fax 044 755 51 01



Curaden AG Dentaldepot

Riedstrasse 12, 8953 Dietikon
Tel. 041 319 45 00, Fax 041 319 45 90



dema dent AG

Grindelstrasse 6, Postfach 334,
8303 Bassersdorf
Tel. 044 838 65 65, Fax 044 838 65 66



Flexdental Service SA

Rte de la Corniche 1, 1066 Epalinges
Tel. 0848 336 825



Jordi Röntgentechnik AG

Dammstrasse 70, 4142 Münchenstein
Tel. 061 417 93 93, Fax 061 417 93 94



Kaladent AG

Schachenstrasse 2, 9016 St. Gallen
Tel. 071 282 80 80, Fax 071 282 80 81



Lometral AG

Binzenholzstrasse 20, 5704 Egliswil
Tel. 062 775 05 05, Fax 062 775 33 07



M + W Dental AG

Länggstrasse 15, 8308 Illnau
Tel. 0800 002 300, Fax 0800 002 006



RCD AG

Ober Rennweg 2, 8633 Wolfhausen
Tel. 055 253 10 30, Fax 055 253 10 35

EU-Sicherheitsdatenblatt

1. Firmen-/Stoff- und Zubereitungsbezeichnung

Handelsname: Orange Solvent

Artikelnummer: 184490

Hersteller: ORBIS° Dental Handelsgesellschaft mbH
Schuckertstr. 21
D-48153 Münster
Tel.: +49(0)251 / 3226786 Telefax: +49(0) 251 / 7607201

Auskunft: info@orbis-dental.de

Bei Notfällen: Informationszentrale gegen Vergiftungen der
Universität Bonn (GIZ-Bonn)
Tel.:+49(0) 228 19240 Telefax: +49(0) 228 28733314

Verwendung des Stoffes/
der Zubereitung: Gebrauchsfertige Lösung zur schonenden Reinigung von Flächen und
Instrumenten

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

R-Sätze

10 Entzündlich.
38 Reizt die Haut.
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)
Orangenschalenöl

Gefährliche Inhaltstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%	Einstufung
68647-72-3	8028-48-6	natürliche Orangerterpene	> 90	Xn, N, R10-38-43-50/53-65

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

EU-Sicherheitsdatenblatt

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
Nach Einatmen:	Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Viel Wasser trinken. Mund ausspülen. Keinen Brechreiz auslösen. Sofort Arzt konsultieren und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Schaum, Kohlendioxid (CO ₂), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Wasservollstrahl
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:	Bei Brand kann entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
Besondere Schutzausrüstung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Sonstige Hinweise:	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Von Zündquellen fernhalten.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Mechanisch aufnehmen und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

EU-Sicherheitsdatenblatt

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Behälter dicht verschlossen halten. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen (flüchtig). Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Trocken, dunkel und kühl lagern. Empfohlene Lagertemperatur: 10 – 27 °C

Lagerklasse nach VCI:

3 A

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Dämpfe nicht einatmen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Atemschutz:

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen.

Handschutz:

Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien: Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen. Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

Material	Materialstärke des Handschuhes	Durchbruchzeit (maximale Tragedauer)
NBR (Nitrilkautschuk/Nitrillatex)	0.4 mm	> = 8 h
FKM (Fluorkautschuk)	0.5 mm	> = 8 h
Augenschutz:	Schutzbrille mit Seitenschutz.	
Körperschutz:	Langärmelige Arbeitskleidung.	

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	charakteristisch, citrusartig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (20 °C)	n. b.
Zustandsänderungen	
Schmelztemperatur	n. b.
Siedepunkt	170 – 180 °C
Flammpunkt	46 – 51 °C
Entzündlichkeit	
untere Explosionsgrenze	0,7 Vol-%
obere Explosionsgrenze	6,1 Vol-%
Zündtemperatur	ca. 255 °C
Dichte (bei 20 °C)	0,84 – 0,86 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser	schwer löslich

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig. Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.
Zu vermeidende Stoffe:	Oxidationsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
Weitere Angaben:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

EU-Sicherheitsdatenblatt

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

LD50 (oral): 4400 mg/kg (Ratte)*

LD50 (dermal): > 2000 mg/kg (Kaninchen)*

* Daten für Hauptinhaltsstoff

Erfahrungen aus der Praxis

Sonstige Beobachtungen

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.

Bei Hautkontakt kann es zu einer Reizung kommen.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.
Schwach wassergefährdend. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Abfallschlüssel

07 06 99

Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

Entsorgung ungereinigter Verpackung

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Stoff zu entsorgen.

EU-Sicherheitsdatenblatt

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID)

ADR/RID-Klasse	3
Klassifizierungscode:	F1
Gefahr-Nummer	30
UN-Nummer	1993
Gefahrzettel	3
ADR/RID-Verpackungsgruppe	III
Begrenzte Menge (LQ)	LQ 7

Bezeichnung des Gutes

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Orangenöl)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

LQ 7: zusammengesetzte Verpackungen: 5 l / 45 l (brutto); Trays: 5 l / 20 kg (brutto).

Binnenschifftransport

Seeschifftransport

IMDG-Klasse	3
UN-Nummer	1993
Marine pollutant	No
EmS	F-E, S-E
Begrenzte Menge (LQ)	5 L / 30 kg
IMDG-Verpackungsgruppe	III
Gefahrzettel	3

Bezeichnung des Gutes

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (orange oil)

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 5 L / 30 kg (brutto); Trays: 5 L / 20 kg (brutto).

Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse	3
UN/ID-Nr.	1993
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger	309
IATA-Maximale Menge - Passenger	60 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo	310
IATA-Maximale Menge - Cargo	220 L
ICAO-Verpackungsgruppe	III
Begrenzte Menge (LQ) Passenger	-

Bezeichnung des Gutes

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (orange oil)

Sonstige einschlägige Angaben

Deutschland / Postversand: National: max. 3000 ml je Innenverpackung / max. 6000 ml je Versandstück;
International: verboten.

EU-Sicherheitsdatenblatt

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Hinweise zur Kennzeichnung

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

Gefahrenbezeichnung

Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

R-Sätze

10 Entzündlich.
38 Reizt die Haut.
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

S-Sätze

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
24 Berührung mit der Haut vermeiden.
29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

Bestimmungen der Störfallverordnung beachten.

Technische Anleitung Luft III

5.2.5.: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0,5 \text{ kg/h}$: Konz. 50 mg/m^3

Anteil

< 5 %

Wassergefährdungsklasse
Status

3 -stark wassergefährdend (WGK III)
Mischungsregel nach Anhang 4, Nr. 3 VwVwS

Angaben zur VOC-Richtlinie

95 %

EU-Sicherheitsdatenblatt

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in Kapitel 2 und 3 angegebenen R-Sätze

R-Sätze

10	Entzündlich.
38	Reizt die Haut.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Produkt nur für den professionellen Gebrauch.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben basieren nach unserem besten Wissen und Gewissen auf aktuell verfügbaren Informationen über die korrekte Handhabung des Produktes unter normalen Bedingungen. Eine andere, in diesem Datenblatt nicht enthaltene Verwendung dieses Produktes zusammen mit anderen Prozessen/Verfahren obliegt der alleinigen Verantwortung des Anwenders. Dieses Dokument stellt keine explizite oder implizite Garantie bezüglich Produktqualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck dar.